

Universitätsbibliothek Paderborn

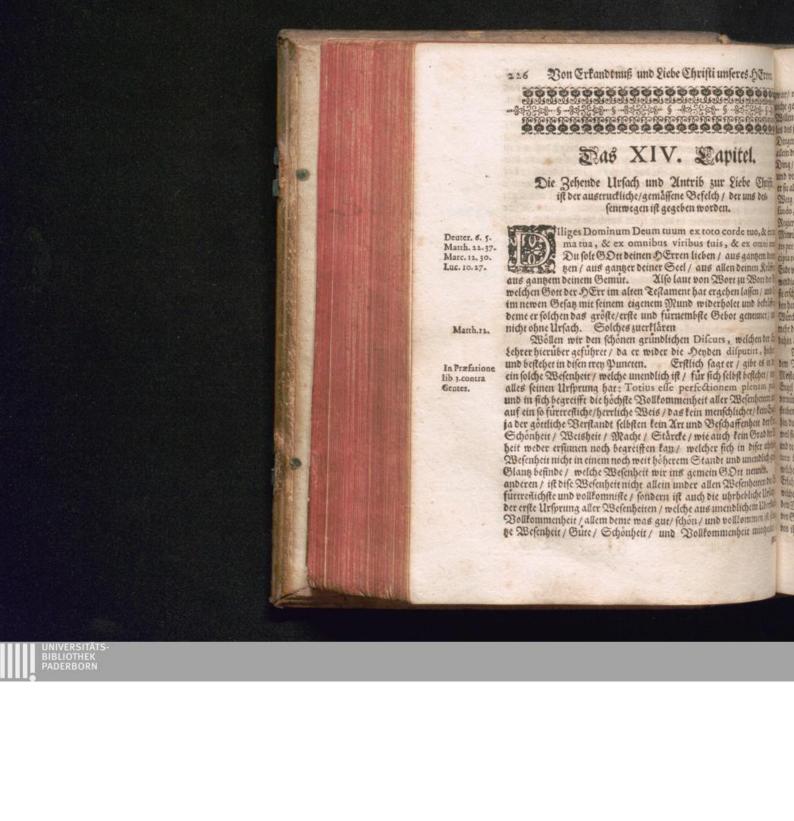
Erkandtnuß und Liebe Deß Sohns Gottes/ unsers Herrn Jesu Christi

Zu vollkommener Erleuchtung/ und hertzlicher Anflammung aller Christliebenden Seelen/ nicht allein geist- sonder auch weltlichen Stands: Vorderst aber allen Predigern und Seelsorgern/ fast nutz- und dienstlich; Jn Vier Bücher Abgetheilet

Saint-Jure, Jean-Baptiste
Jngolstadt, 1676

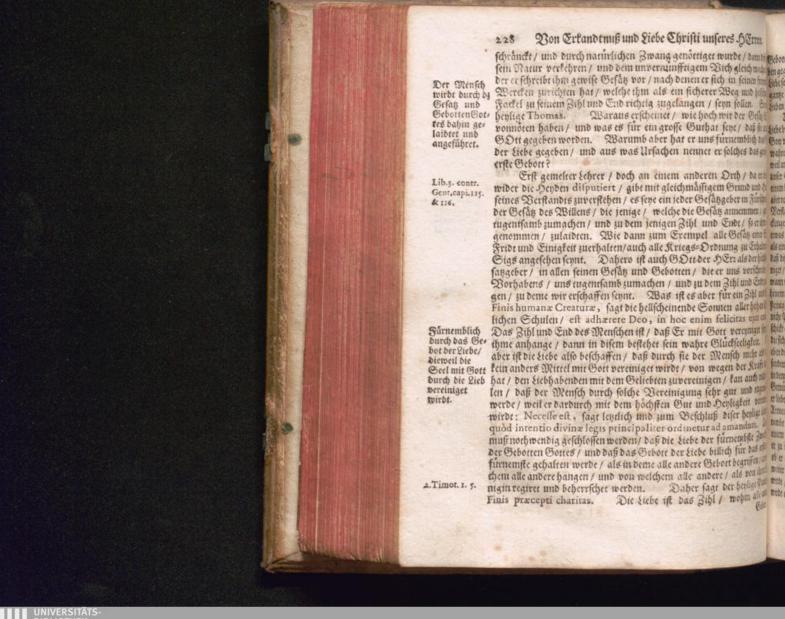
XIV. Capitel. Die Zehende Ursach und Antrib zur Liebe Christi ist/ der austruckliche gemessene Befelch/ der uns dessentwegen ist gegeben worden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-47643





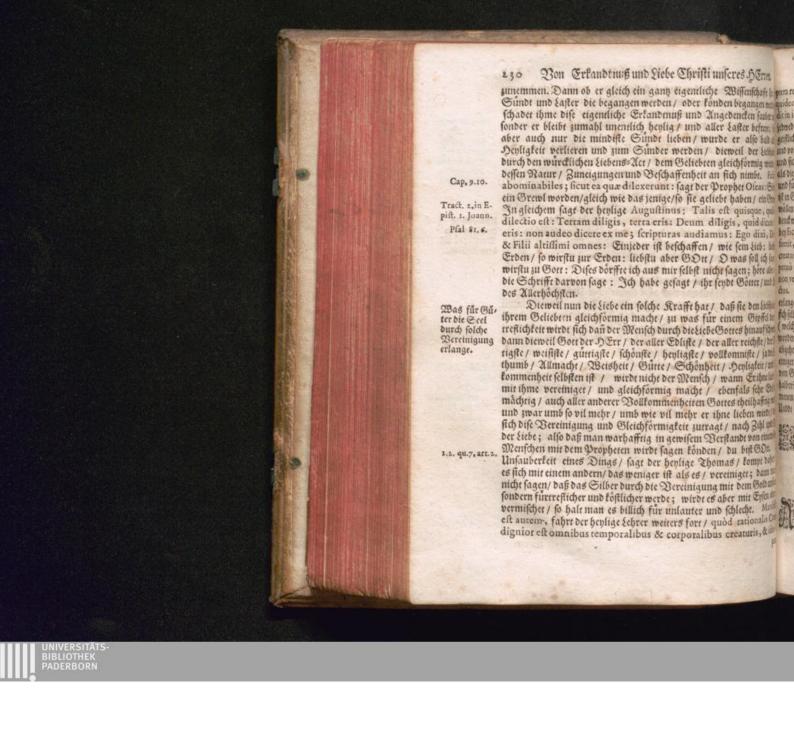
BIBLIOTHEK PADERBORN



BIBLIOTHEK PADERBORN com alle Beden vermittels difer Liebe gleich lafterhaffe; welches in Gott flar ab-

inderschief wischen dems Gerstandt un em Willen,

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK PADERBORN



idem impuritate purificatur per contrarium motum, dum scilicer tenten fume exinid quod eft fupra fe , feilicet in Deum. Dann es ift gewiß / baf ein r befren jamdere / vernunffrige Ereatur / jum Exempel der Menfch / beffen Geel

B.Enn

ompe dale m Gelduit

uris, &ide

on enter Six C

it Egfen M ht. Mindionals Continued

alfo bab gefich / umferblich/und ein lebendige Bildnuß Gortes ift weit furtreflicher der line und rollfommener fene / als alle irdifche / zeieliche und zergangliche Ding/ irmig me und fich babero hablich verunreinige und gernichee / mann fie fich mie ihnen/ inde. de als de menger sennte als sie / vereiniger / hingegen aber sehr erhöhet / rand Oleasis, und huncilich werde / wann sie sich in daß / was furresticher ist als sie / daß en / tins tins verliebe. Also redet der heulige Thomas von der Sach. Deme isque, zu wilmwirdenschapen / was die Platonische Weltweise hiervon gar schon und

quiddies bedwirdig/ wannes nur recht verftanden wirdt/ gefagt haben / folches ift o dixi, D teficino, mit difen Worten suschen. Qui Deum vero amore prosecutus In convivium 18th: in ficit, Deum inveniet, & se in Deo recuperabit, quia ad suam, per quam Platon. cap. 21. foll in fe couneft, tedibit ideam; ubi turfus reformabitur, quia idea sua per- orat. 6. otter/m) sonvensest homo, sed temihomo, cum à sui idea sit formaque disjundis. Belder & Det warhafftig lieben wirdt / der wirdt ihne finden und ben liche mingen wirdt fich auch felbften durch foldes Mittel finden / und wider gu Ginfate foldbien fommen/ dann folcher Beftalt wirdt er wider gu feinem Ebenbildt/ hinauffen (neldes in Bott / ja Bott felbften ift) gelangen / nach deme er erfchaffen ichfte/m with allda wirde er empfangen / was ihme zu feiner Bolltommenheit ifte | jami duchen | Diemeil er mit feinem Chenbildt durch die Liebe jederzeit wirde verligten/m tmut bleiben. Daber erfolget / baf einjeder / welcher albie auf Erden Eribnie tin Bort abgefondert ift / fein mabrer / vollfommener / fondern nur ein s for a wordenich fene/wirde aber ju einem wahren/und allerdinge gang vollfom. eihafna ham Reniden werden / wann er fich durch die Liebe mit Ihme vereiniget.

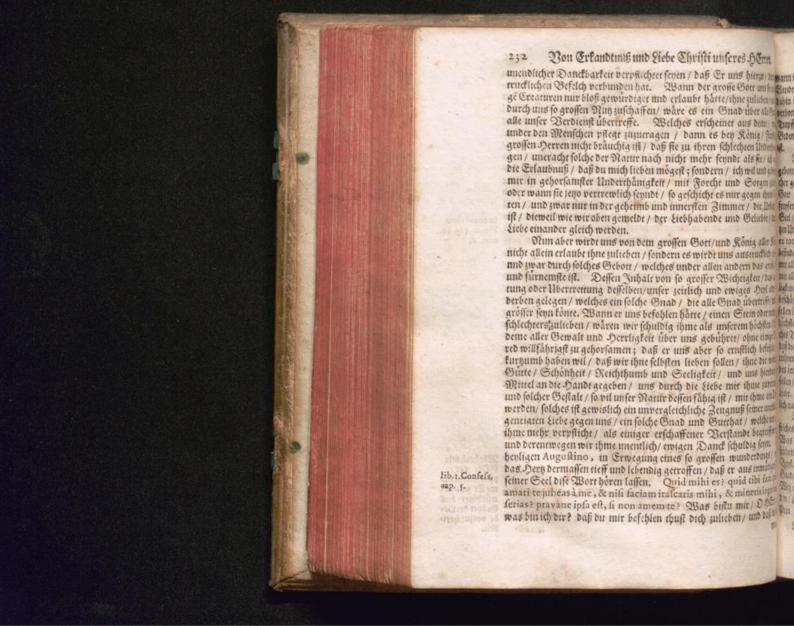
Einiger Absak.

Beschluß difes Capittels.

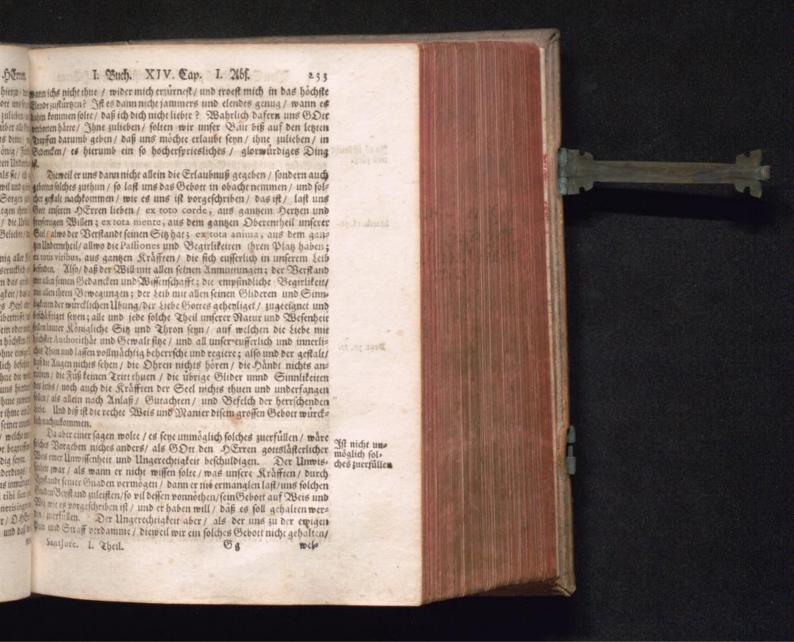
be. Me Dils bifem baben wir abzunemmen / was groffe Schan ber geiftlichen me Er uns ge-Reddhumben / was hohe Qurdigfeiren und Blori / uns durch die Gebott bergies Liebe Gottes jumachfe / auch wie hoch wir Gott dem DErren gu be vorzuschreis unend=



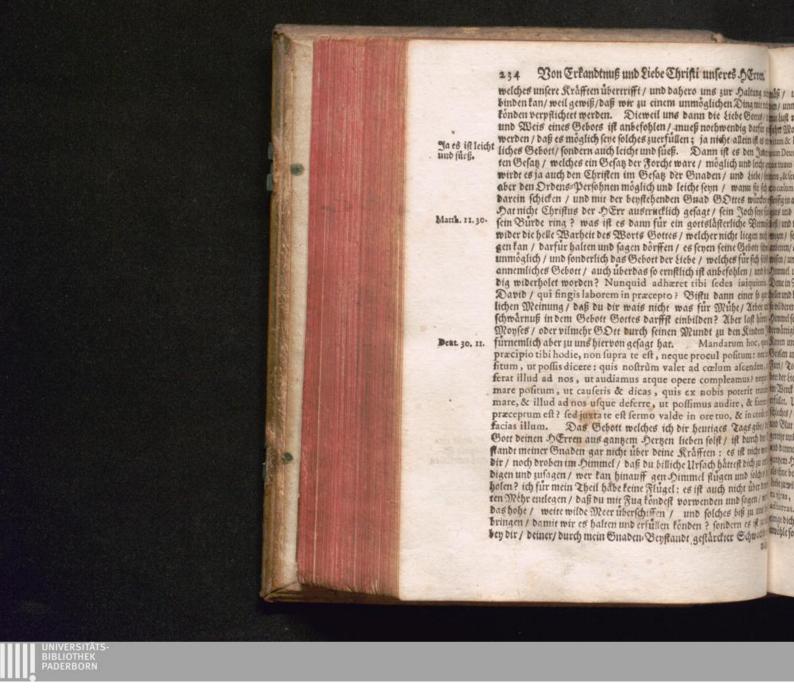




UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK PADERBORN



BIBLIOTHEK PADERBORN



UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK PADERBORN

